

Mitteilungen aus Hornberg



Maihock der Jugendfeuerwehr am Gerätehaus

Die Jugendfeuerwehr Hornberg veranstaltet am **1. Mai 2012** einen Maihock am Feuerwehrgerätehaus in Hornberg.

Ab 11.00 Uhr ist für Ihr leibliches Wohl gesorgt, eine Kaffeestube haben wir ebenfalls eingerichtet.

Das Feuerwehrgerätehaus ist ein idealer Ausgangs- und Endpunkt einer jeden Maiwanderung.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Freiwillige Feuerwehr Hornberg
Michael Röck
Jugendfeuerwehrwart



20. Internationales Turnier der „Stadt Hornberg“



Am Samstag, den 28. April 2012 in Hornberg
der Mädchen, weibl. Jugend und männl.
A-Jugend
Beginn 12:00 Uhr

Am Sonntag, den 29. April 2012 in Hornberg
Jahrgänge 1998 bis 2006 – Freistil-
Beginn 9:30 Uhr



Neues vom Rathaus

Redaktionsschluss wegen Maifeiertag vorverlegt

Wegen des Feiertags „1. Mai“ wird der Redaktions- bzw. Anzeigenschluss für das nächste Mitteilungsblatt „AKTUELL Hausach-Gutach-Hornberg“ auf **Montag, 30.04.2012, 11.30 Uhr** vorverlegt. Verspätet eingehende Beiträge können nicht mehr berücksichtigt werden.

Maibaumhock



Zum Start der Programmreihe „Hornberger Frühling“ veranstaltet der Gewerbeverein Hornberg e.V. am Montag, 30. April 2012 um 17.00 Uhr einen Maibaumhock. Die musikalische Gestaltung übernimmt die Stadtkapelle Hornberg. Für Verpflegung ist gesorgt. Der Gewerbeverein Hornberg freut sich über zahlreiche Besucher.

GUTE ARBEIT FÜR EUROPA

GERECHTE LÖHNE
SOZIALE SICHERHEIT

DGB

1. MAI
TAG DER ARBEIT

1. Mai-Feier Hornberg, Bärenplatz

Beginn: 09.30 Uhr

Mairedner:
Paul Schobel
Betriebsseelsorge

Musikalisches Rahmenprogramm

„Schwarzwaldspatzen“

Bringt Eure Familie, Freunde und Bekannte mit,
damit wir eine schöne Maifeier begehen können.
V.i.S.d.P.: Jürgen Höfflin, DGB-Region Südbaden, Hebelstr. 10, 79104 Freiburg

www.dgb.de

Hundehaltung im Wald

Die Stadtverwaltung weist auf folgende Bestimmungen über Hundehaltung im Wald hin:

- Das Landeswaldgesetz schreibt vor, dass Hunde im Wald im Bereich von Kinderspielplätzen, Spiel- und Liegewiesen und Wassertretanlagen nicht frei laufen dürfen.
- Das Landesjagdgesetz regelt, dass Hunde in einem nicht befriedeten Teil eines Jagdbezirks nicht außerhalb der Einwirkung des Hundehalters frei laufen dürfen.

Neben diesen Vorschriften sind auch die Bestimmungen in der Polizeilichen Umweltschutz-Verordnung der Stadt Hornberg zu beachten, insbesondere:

- Tiere sind so zu halten und zu beaufsichtigen, dass niemand gefährdet wird.
- Hunde dürfen ohne Begleitung einer Person, die durch Zuruf auf das Tier einwirken kann, nicht frei umherlaufen.
- Der Halter oder Führer eines Hundes hat dafür zu sorgen, dass dieser seine Notdurft nicht auf Gehwegen, in Grün- und Erholungsanlagen oder in fremden Vorgärten verrichtet. Dennoch dort abgelegter Hundekot ist unverzüglich zu beseitigen.

Ein Verstoß gegen eine der o.g. Vorschriften stellt eine Ordnungswidrigkeit dar. Um Kenntnisnahme und Beachtung wird gebeten.

Wichtig: Für sog. „Kampfhunde“ gelten weiter gehende Sonderbestimmungen. Die Stadtverwaltung erteilt gerne nähere Auskünfte.

Bürgermeisteramt

Öffnungszeiten der Tourist-Information

01. März bis 31. Mai

Montag – Freitag	09:00 Uhr – 13:00 Uhr
Montag – Donnerstag	14:00 Uhr – 17:00 Uhr
Freitag	14:00 Uhr – 16:00 Uhr

Benötigen Sie noch Ideen für Geschenke? – Wir haben welche für Sie ...

Verkauf in der Tourist-Information Hornberg

Sie wollen zu einer Veranstaltung, z. B. in Freiburg? Kein Problem! Viele Tickets für Veranstaltungen können Sie bei uns erwerben. Highlights im Mai: „Badische Weinmesse“ in Offenburg oder „Herrn Stumpfes Zieh & Zupf Kapelle“ in Singen. Mehr unter www.reservix.de



Geschenkgutschein für die Freilichtbühne Hornberg

Erwachsene 10,00 Euro
(Märchen 7,00 Euro)
Kinder 9,00 Euro (Märchen 5,00 Euro)



Sommersaison Europa-Park

Der Europa-Park ist vom 31.03.2012 bis 04.11.2012 geöffnet.

Erwachsene 37,50 €
Kinder 4 -11 Jahre 33,00 €



SchwarzwaldCard

Erleben Sie mit der SchwarzwaldCard 130 Ausflugsziele und Attraktionen im gesamten Schwarzwald! An drei freiwählbaren Tagen innerhalb der Saison vom 01.04.2012 bis 31.03.2013 bietet die

SchwarzwaldCard freien Eintritt und ist von einem Nutzungstag auf den anderen übertragbar.

Karte ohne Europapark

bis 3 Jahre
4 – 11 Jahre
ab 12 Jahre
Familien
(2 Erw. und 3 Kind. bis max. 17 Jahre)

Karte mit Europapark

kostenlos
21,00 EUR
32,00 EUR
99,00 EUR
kostenlos
49,50 EUR
59,00 EUR
204,00 EUR



VAUDE-Schwarzwald-Rucksack

Hochwertiger Wander- und Radrucksack mit vielen Extras 69,50 EUR

Geschenkidee erhältlich bei den Hornberger Banken sowie den Betrieben des Gewerbevereins:

Das Hornberger Pulver

"Piff, Paff" war gestern, Hornberg hat wieder Pulver zu verschießen!

Münzen im Wert von je 5 Euro erhalten Sie bei den Betrieben des Gewerbevereins sowie den Hornberger Banken. Die Münzen können bei den Mitgliedsbetrieben als Gutschein eingelöst werden.



Kartenvorverkauf für die Südwest Messe in Villingen-Schwenningen

Südwest Messe: Ein Erlebnis für die ganze Familie!

Bummeln – Neuheiten, Bewährtes und Schnäppchen entdecken, Informationen sammeln, Unterhaltung genießen: All das bietet die Südwest Messe vom 02. bis 10. Juni 2012.

Schon jetzt kann man Eintrittskarten im Vorverkauf erwerben und dabei sparen!

Ab **Montag, 23. April 2012** erhalten Sie in der Tourist-Information in Hornberg Eintrittskarten für die Südwest Messe in Villingen-Schwenningen.

Eintrittspreise Südwest Messe:

Erwachsene	4,00 Euro (Tageskasse 6,00 Euro)
Kinder (6 – 14 Jahre)	2,50 Euro (Tageskasse 4,00 Euro)

Kinder unter sechs Jahren haben freien Eintritt!
Der Vorverkauf endet am 01. Juni 2012.
Tourist-Information Hornberg

Mediathek Hornberg



Schurken überall! von Frank Schmeißer

Ein Jugendbuch für Kinder ab 10 Jahre

"Die Unglaublichen Dreieinhalb" sind ein echtes Superheldenteam! Zusammen sind sie unschlagbar und der Schrecken aller Schurken in Buckelbügel. Man muss ja nicht jeden Tag die Welt retten ...Diese Zeichnungen sind echt total geheim. Es geht ABSOLUT niemandem etwas an, warum Tante Hellas Geburtstag in einer Katastrophe endete, warum ein Hamster namens Machmawas sich plötzlich tarnen musste und Sebastian fast in einem Giraffenkostüm verhaftet worden wäre. Und das Allerwichtigste: Niemand darf von Sebastians geheimer Identität erfahren, weil sonst die Welt in Gefahr ist!

Lustig, aberwitzig, komisch. Ein Buch „zum Kaputt-lachen“. Lesespass pur, nicht nur für Kinder auch für Erwachsene. Eignet sich auf zum Vorlesen und somit zum „Zusammen-Lachen“.

Dieses sowie viele weitere Bücher können in der Mediathek während den unten stehenden Öffnungszeiten ausgeliehen werden.

Öffnungszeiten

Dienstag	15.30 - 17.30 Uhr
Mittwoch	09.30 - 11.30 Uhr
Freitag	16.00 - 17.30 Uhr

Während den Schulferien vom 29.07. bis 11.09.2010 sind wir dienstags von 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr gerne für Sie da.

Kontakt:

Werderstr. 15, 78132 Hornberg, Telefon 07833/955947
E-Mail: tanja.tagliareni@hornberg.de

"Nutzerausweise"

Der Nutzerausweis für die Mediathek Hornberg kann bei der Tourist-Information der Stadt Hornberg erworben werden.

Anschrift:

AWO Ortsverein Hornberg e.V.
Hauptstr. 97
78132 Hornberg

Teilnahmebedingungen**1. Anmeldung und Vertragsabschluss**

Die Erziehungsberechtigten sind in Hornberg einschl. Niederwasser und Reichenbach wohnhaft gemeldet (Im Falle freier Plätze auch für Ferienkinder möglich). Die Kosten der Maßnahme betragen pro Woche 50,-- €/Kind incl. Mittagessen. Nach Eingang der Anzahlung von 20,-- € auf unserm Konto wird die Anmeldung rechts- gültig. Der Restbetrag ist bis zum 15.07.2012 zu leisten. Wichtig: Bitte bei jeder Überweisung im Verwendungszweck den Namen und Wohnort des Teilnehmers angeben.

2. Rückerstattung bei Rücktritt

Tritt der Teilnehmer zurück, behält die AWO eine pauschale Leistungsentschädigung ein. Bis zum 1.7.12 werden 80%, bis zum 31.07.2012 50% des Preises zurückerstattet. Nach dem 31.07.2012 ist keine Rückerstattung mehr möglich, sofern der Platz nicht durch ein anderes Kind belegt werden kann.

3. Mitwirkungspflicht und Ausschluss

Die Eltern werden hiermit auf die Informationspflicht hingewiesen (z.B. Krankheiten, Auffälligkeiten etc.). Die gesetzliche Aufsichtspflicht wird durch die Betreuer der Maßnahme wahrgenommen. Bei Missachtung von Forderungen an die Teilnehmer oder fehlender Mitwirkung der Erziehungsberechtigten kann der Teilnehmer ohne Erstattung des Preises ausgeschlossen werden. Die Sitten und Regeln der Ferienbetreuung sind zu respektieren, den Anweisungen des Betreuungspersonals ist Folge zu leisten. Die Beachtung der Hinweise im Informationsbrief (wird Ihnen zugesendet) ist verpflichtend. Verstöße können einen Ausschluss ohne Rückerstattung des Preises nach sich ziehen.

4. Rücktritt durch den Veranstalter

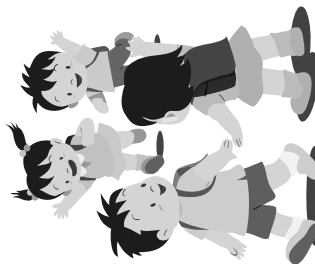
Bei höherer Gewalt kann der Veranstalter ohne Fristsetzung und ohne jede Haftung vom Vertrag zurücktreten. Die bis dahin erbrachten Leistungen oder Auslagen werden verrechnet. Weitere Ansprüche entstehen nicht.

Ferien in der Stadt

Ferienbetreuung
der AWO Ortsverein Hornberg e.V

für Kinder
von 6 - 12 Jahren

von Montag, 20. August bis
Freitag, 31. August 2012



für Kinder aus Hornberg,
Niederwasser und Reichenbach



HAST DU LUST in den Ferien zusammen mit anderen Kindern zu **SPIELEN, BASTELN, SPASS haben** ?

Dann bist Du herzlich eingeladen, bei den „Ferien in der Stadt“ der AWO dabei zu sein. Zwei Wochen lang, jeweils montags bis freitags von 7:45 - 15:45 Uhr, erlebst Du mit uns ein buntes Programm.

KOSTEN: 50,-- € pro Woche
(incl. Mittagessen)

Anmeldungen sind auch wochenweise möglich

Eine Ermäßigung kann beim AWO Ortsverein

Hornberg e.V. beantragt werden bei:

- Teilnahme v. mehreren Kindern aus einer Familie
- einer AWO-Familienmitgliedschaft
- bei Familien mit geringem Einkommen

WAS WERDEN WIR UNTERNEHMEN?

- ➔ viel Zeit in der **NATUR** und im **WALD** verbringen
- ➔ **SPORT** und **SPIELE**
- ➔ **BASTELN** und **WERKEN**
- ➔ **EURE IDEEN** umsetzen



WIE SIEHT SO EIN TAG BEI UNS AUS?

Nach der Begrüßung besprechen wir gemeinsam, welche Angebote es für euch gibt und auf was ihr Lust habt. Dann geht es zu den Spiel-, Bastel-, Sport- und sonstigen Angeboten. Um die Mittagszeit erhält ihr ein leckeres Mittagessen. Sicherlich vergeht die Zeit wie im Flug. Um 15:45 Uhr werdet ihr von Euren Eltern abgeholt oder ihr geht selbstständig nach Hause.

Bringzeit: 7:45 Uhr bis 9:00 Uhr
Abholzeit: 15:00 Uhr bis 15:45 Uhr

Verantwortliche Betreuerin:

Heike Franco de la Corte

KONTAKT / ANMELDUNG:

AWO Ortsverein Hornberg e. V.
Hauptstr. 97
78132 Hornberg
Vorsitzende: Henriette Haas
Tel. 07833/96996

Bankverbindungen:

Sparkasse Haslach-Zell, Konto 501868, BLZ 66451548
Volksbank Hornberg, Konto 30405005, BLZ 69491700



Anmeldung:

Hiermit melde ich mein Kind zur Ferienbetreuung an für die Zeit 20.08. - 24.08.2012 27.08. - 31.08.2012

Name und Vorname des Kindes: _____

Geburtsdatum: _____ weibl./männl.

Name des Erziehungsberechtigten: _____

Anschrift: _____

Telefon/Handy-Nr.: _____

Krankenkasse: _____

Krankheiten/Einschränkungen/Allergien/Schwimmverbot: _____

Anmeldeschluss: 31.05.2012
Die Teilnahmebedingungen sind mir bekannt und werden anerkannt.

Datum, Unterschrift des Erziehungsberechtigten





Amtliche Bekanntmachung

Öffentliche Bekanntmachung
der Stadt Hornberg (Ortenaukreis):

Satzung über zwei verkaufsoffene Sonntage am 20. Mai 2012 und am 22. Juli 2012

Aufgrund der §§ 8 Abs. 1 und 14 Abs. 1 des Gesetzes über die Ladenöffnung in Baden-Württemberg (LadÖG) in Verbindung mit § 4 Abs. 1 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) hat der Gemeinderat der Stadt Hornberg am 18. April 2012 in öffentlicher Sitzung folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Verkaufsoffene Sonntage

- (1) Aus Anlass des Frühlingsfestes am Sonntag, 20. Mai 2012 dürfen in der Stadt Hornberg die Verkaufsstellen am Sonntag, 20. Mai 2012 in der Zeit von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet sein.
- (2) Aus Anlass des Stadtfestes am Samstag, 21. Juli 2012 und am Sonntag, 22. Juli 2012 dürfen in der Stadt Hornberg die Verkaufsstellen am Sonntag, 22. Juli 2012 in der Zeit von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet sein.

§ 2 Schutz der Arbeitnehmer

Bei Beschäftigung von Arbeitnehmern ist § 12 LadÖG zu beachten.

§ 3 Ordnungswidrigkeiten

- (1) Ordnungswidrig im Sinne von § 15 Abs. 1 (Buchstabe a) LadÖG handelt, wer den Vorschriften dieser Satzung zuwiderhandelt.
- (2) Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu 10.000 Euro geahndet werden.

§ 4 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der GemO oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt Hornberg geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Hornberg, 18. April 2012
Bürgermeisteramt

Siegfried Scheffold
Bürgermeister



Aus dem Gemeinderat

Bericht aus der letzten Gemeinderatssitzung
vom 18. April 2012:

TOP 01. Stellungnahme der Stadt Hornberg zur 7. punktuellen Änderung des Flächennutzungsplanes der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Schramberg, Bereich Windkraft

Die Vereinbarte Verwaltungsgemeinschaft Schramberg hat ein Flächennutzungsverfahren eingeleitet. Damit sollen unter anderem vier Vorrangflächen für Windenergie in den Bereichen Kapfwald-Falkenhöhe, Gemarkung Lauterbach, Falken, Benzebene-Öhle und Winterecke/Windkapf auf der Gemarkung Schramberg-Tennenbronn ausgewiesen werden. Die Standorte verlaufen direkt entlang der Gemarkungsgrenze zu Hornberg-Reichenbach. An einem Übersichtsplan wird die Lage der Vorranggebiete erläutert. Darauf hinzuweisen ist, dass die Maßstabsangaben in den Planunterlagen falsch sind.

Die Verwaltung hat mit der Stadt Schramberg und den Stadtwerken Schramberg ein Vorgespräch geführt. Nach überschlägiger Ermittlung könnten auf den vier Vorrangflächen weitere 10 Windkraftanlagen gebaut werden. Die Verwaltung hat bereits gegenüber der Stadt Schramberg klargestellt, dass hiergegen große Bedenken aus landschaftlicher Sicht bestehen, weil eine so genannte Überformung der Landschaft zu befürchten wäre. Dies auch vor dem Hintergrund, dass neue Windkraftanlagen eine Nabenhöhe von 125 m bis 140 m haben, bei einer Gesamthöhe von 180 – 200 m. Es handelt sich mittlerweile bei solchen Windkraftanlagen um großindustrielle Anlagen, die in einer solchen Massierung mit Sicherheit nicht landschaftsverträglich wären.

Der entsprechende Entwurf des Schreibens der Stadt Hornberg an die Stadt Schramberg liegt dem Gemeinderat vor. Bürgermeister Scheffold spricht sich dafür aus, eine gemarkungsübergreifende Planung anzuregen und eine Bündelung solcher Windkraftanlagen zu verfolgen. Die Stadt Hornberg sollte vorsorglich Einspruch gegen die Planung der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Schramberg einlegen.

Der Ortschaftsrat Reichenbach hat sich am 17. April 2012 in öffentlicher Sitzung einstimmig dem Beschlussvorschlag der Verwaltung angeschlossen. Es wurde vorgeschlagen, zunächst die Reaktion aus Schramberg auf unser Schreiben abzuwarten. Sollte von dortiger Seite keine gemeinschaftliche, gemarkungsübergreifende Planung gewünscht sein, soll die Stadt Hornberg eine eigene Flächennutzungsplanung aufstellen. Dem Ortschaftsrat ist wichtig, dass Hornberger Grundstückseigentümer im dortigen Bereich partizipieren können. Außerdem wurde Bürgermeister Scheffold gebeten, mit dem Gemeindeverwaltungsverband Triberg Kontakt aufzunehmen, um zu ermitteln, ob von dortiger Seite im Gremelsbacher Grenzbereich zu Reichenbach ebenfalls Windkraftvorrangflächen ausgewiesen werden sollen.

Stadtrat Lehmann berichtet aus der Ortschaftsratssitzung in Reichenbach, dass der Ortschaftsrat die Gefahr sieht, erneut von der Stadt Schramberg übergangen zu werden. Deshalb sollte eine eigene Flächennutzungsplanung im Auge behalten werden.

Die Stadträte Hess und Wöhrle sprechen sich dafür aus, eine interkommunale Planung anzustreben. Stadtrat Baumann ist diesbezüglich allerdings skeptisch, weil er die Profitinteressen der einzelnen Akteure sieht. Es ist deshalb der Meinung, dass die Stadt Hornberg eine eigene Flächennutzungsplanung auf den Weg bringen sollte.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, gegenüber der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Schramberg die vorliegende Stellungnahme zur 7. punktuellen Änderung des Flächennutzungsplanes 98 der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Schramberg, Bereich Windkraft abzugeben.

Die Stellungnahme ist um die Bitte zu ergänzen, der Stadt Hornberg bis zum 01. Juni 2012 mitzuteilen, ob eine Gemarkungsübergreifende Planung von Seiten der Stadt Schramberg erstellt wird. Sollte dies nicht der Fall sein, wird die Stadt Hornberg eine eigene Flächennutzungsplanung im dortigen Bereich in Auftrag geben; dies ist der Stadt Schramberg mitzuteilen.

Bürgermeister Scheffold wird zu weiteren Gesprächen mit der Stadt Schramberg beauftragt.

Ebenso wird Bürgermeister Scheffold beauftragt, sich mit dem Gemeindeverwaltungsverband Triberg in Verbindung zu setzen, wegen dem Gemarkungsbereich in Richtung Gremmlsbach.

Im Juni wird Bürgermeister Scheffold insgesamt über die Flächennutzungsplanungen in Sachen Windkraft in den Nachbargemeinden informieren. Entsprechende Gespräche laufen.

TOP 02. Erweiterung der Sporthalle: Vorstellung der Entwurfsvarianten

Architekt Fritz Wöhrle stellt die von ihm erarbeiteten beiden Varianten zur Erweiterung der Sporthalle einschließlich Kostenschätzung vor.

Die Variante 1 sieht einen Anbau an die Sporthalle in Richtung Osten, zur katholischen Kirche hin vor. Die Gesamtkosten belaufen sich auf rd. 610.000 €.

Die Variante 2 sieht einen Anbau in westlicher Richtung, in Richtung Bolzplatz vor. Hier belaufen sich die Gesamtkosten auf rd. 750.000 €. Bei dieser Variante entsteht aber eine um 20 % größere Nutzfläche.

Beide Varianten erfüllen alle Vorbedingungen. Die Variante 2 hat aber deutliche Vorteile, weshalb sich der Arbeitskreis Sporthalle für diese Variante ausgesprochen hat. Die alte Glasfassade wird entfernt, die neue vorgesezte Fassade wird nur noch teilweise aus Glas sein, was sowohl aus energetischen Gründen als auch zur Vermeidung einer Blendwirkung durch die Sonneneinstrahlung Vorteile bringt. Die Rückseite der Sporthalle zur Kirche hin wird geschlossen, mit einer oberen Fensterfront.

Innen in der Sporthalle wird eine wärme geschützte Hülle eingebaut, was den Wärmeschutz entscheidend verbessern wird. Die Heizkosten werden dadurch deutlich sinken. Die vorhandene Heizungsanlage ist hierfür ausreichend.

Stadtrat Laages könnte sich alternativ vorstellen auf der Westseite anstatt der vertikalen Glaselemente ein oberes Querlichtband aus Glas einzubauen, um die Blendwirkung zu reduzieren. Stadtrat Wöhrle informiert, dass die Glasfläche gleich wäre, die Blendwirkung wird auch so reduziert. Seine Variante hat optische Gründe. Die Glaselemente erhalten einen äußeren Sonnenschutz, der wind- und wetterfest sein wird. Eine entsprechende Steuerung (Wind- und Regenwächter) wird eingeplant.

Stadtrat Hess spricht sich ebenfalls für die Variante 2 aus, weil die Blendwirkung so deutlich verringert werden kann. Sie bringt auch energetische Vorteile.

Auf Anfrage von Stadträtin Laumann informiert Bürgermeister Scheffold, dass nun als nächster Schritt die Förderseite abgeklärt werden muss. Denkbar ist eine Sportstättenförderung, weshalb Bürgermeister Scheffold mit dem Regierungspräsidium Freiburg sprechen wird. Der Zuschussantrag wird über die Stadt Hornberg gestellt, weil angesichts des hohen Investitionsvolumens eine Antragstellung über einen Verein nicht sinnvoll ist.

Stadtrat Läufer spricht sich ebenfalls für die Variante 2 aus, weil hier wesentlich weniger Bestandeingriffe als bei der Variante 1 notwendig sind. Deshalb ist hier nicht mit unvorhersehbaren Kosten zu rechnen.

Bürgermeister Scheffold begrüßt ebenfalls die Variante 2, weil sie optisch ansprechend ist und die Funktionalitäten klar getrennt werden (z.B. Sportbereich und Lagerbereich). Es muss kein Eingriff in die Statik und in die Lüftung vorgenommen werden. Die bisherigen Temperaturschwankungen werden reduziert.

Stadtrat Böckl bezeichnet vor allem eine energetische Verbesserung als dringend notwendig.

Stadtrat Hess weist darauf hin, dass die Duschen dringend saniert werden müssen.

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt zustimmend Kenntnis von der Planung und beauftragt einstimmig die Verwaltung, auf der Grundlage der vorgestellten Variante 2 die Zuschuss-situation mit dem Regierungspräsidium Freiburg abzuklären.

Der Gemeinderat wird wieder informiert. Bürgermeister Scheffold dankt den beteiligten Vereinen für die konstruktive Mitarbeit.

TOP 03. Aufstellung der Bärenskulptur: Auswahl der Ausführungsart des Sockels

Bekanntlich hat der Gemeinderat beschlossen, die Bärenskulptur auf einem Sockel auf der Mauerbrüstung beim Treppenabgang zur Gutach auf dem Bärenplatz aufzustellen.

Die Verwaltung hat zwei Angebote eingeholt, für einen Sockel aus schwarzem Granit und alternativ für einen Sockel aus Stahlblech, feuerverzinkt und endlackiert. Mit Montagekosten sind die Angebote kostenmäßig vergleichbar.

Die Verwaltung spricht sich für einen Sockel aus Granit aus, weil dieser unempfindlicher und dauerhafter ist. Stadtrat Laages regt aber an, keinen schwarzen Granit zu verwenden, sondern einen helleren Granit im Farbton der Mauer.

Die beiden Varianten sind bezüglich der Befestigung und der mechanischen Haltbarkeit unproblematisch.

Beschluss:

1. Ausführungsart: Neun Stadträte sprechen sich für einen Sockel aus Granit aus, zwei Stadträte für einen Sockel aus Stahlblech, bei vier Enthaltungen. Damit wird die Verwaltung beauftragt, die Firma Fries Steinmetzbetrieb, Schonach auf der Grundlage ihres Angebotes mit einem Sockel aus geschliffenem Granit zum Preis von brutto 1.796,90 € einschließlich Montage auf der Mauerabdeckung zu beauftragen.

2. Die Verwaltung wird einstimmig bevollmächtigt, in Abstimmung mit der Firma Fries einen dunkelfarbenen Farbton des Granits auszuwählen.

TOP 04. Satzung zur Festsetzung von zwei verkaufsoffenen Sonntagen am 20. Mai 2012 (Frühlingsfest) und am 22. Juli 2012 (Stadtfest)

Am Sonntag, 20. Mai 2012 wird das diesjährige Frühlingsfest gefeiert. Am Samstag, 21. und Sonntag, 22. Juli 2012 wird ein Stadtfest veranstaltet. Aus diesen beiden Anlässen soll je ein verkaufsoffener Sonntag stattfinden. Bürgermeister Scheffold betont, dass die Stadt Hornberg von der Festsetzung von verkaufsoffenen Sonntagen nur moderat Gebrauch macht. In der Regel wird jährlich nur ein verkaufsoffener Sonntag festgesetzt. Es können durch die Gemeinde jährlich bis zu drei verkaufsoffene Sonntage durch Satzung festgesetzt werden.

Die Stellungnahme des evangelischen und des katholischen Dekanats Offenburg liegt dem Gemeinderat vor.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt mit 13 Ja-Stimmen, bei zwei Nein-Stimmen, die Festsetzung von zwei verkaufsoffenen Sonntagen am 20. Mai 2012 und am 22. Juli 2012 als Satzung nach dem vorliegenden Entwurf.

Die Verkaufsstellen in Hornberg dürfen an diesen beiden Sonntagen jeweils von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet sein.

TOP 05. Erteilen des Einvernehmens zum Antrag auf Befreiung im Kenntnisgabeverfahren zum Neubau eines Einfamilienhauses mit Carport auf dem Grundstück Flst.Nr. 1112 (Am Weihergarten 19) in Hornberg

Beschluss:

Der Gemeinderat erteilt einstimmig das Einvernehmen zum Antrag auf Befreiung.

TOP 06. Erteilen des Einvernehmens zum Bauantrag auf Neubau eines Abstellraumes auf dem Grundstück Flst.Nr. 1002/10 (Schondelgrund 13) in Hornberg

Beschluss:

Der Gemeinderat erteilt einstimmig das Einvernehmen.

TOP 07. Erteilen des Einvernehmens zum Bauantrag auf Anbringung eines Auslegerschildes und einer Werbetafel auf dem Grundstück Flst.Nr. 50 (Hauptstraße 99) in Hornberg

Bürgermeister Scheffold informiert, dass das Auslegerschild an der Metzgereifassade angebracht werden soll. Die Werbetafel soll an der Garage im rückwärtigen Bereich zum Traubensteg hin angebracht werden. Stadtbaumeisterin Moser hat im Verhandlungswege erreicht, dass die Werbetafel nun nur noch eine Höhe von 80 cm haben soll, statt wie bisher geplant 1,20 m. Die Stadtbildsatzung gibt eine Höhe von 60 cm vor, Bezugspunkt ist hier aber die Hauptstraße, weshalb nach Ansicht von Bürgermeister Scheffold zugestimmt werden kann.

Beschluss:

Der Gemeinderat erteilt einstimmig das Einvernehmen. Bezüglich der Höhe der Werbetafel wird einer Befreiung von den Festsetzungen der Stadtbildsatzung zugestimmt.

TOP 08. Bekanntgaben und Anfragen

08.1 Allgemeine Finanzprüfung der Stadt Hornberg und des Wasserversorgungsbetriebes 2005 – 2009
Das Landratsamt Ortenaukreis teilt mit Schreiben vom 12. April 2012 die Bestätigung mit, dass die im Prüfungsbericht der Gemeindeprüfungsanstalt über den Abschluss der überörtlichen Prüfung vom 08. Juli 2011 festgestellten Anstände erledigt sind oder aufgrund der Zusagen der Verwaltung als erledigt gelten können. Hierüber wird der Gemeinderat gemäß VwVGemO Nr. 1 zu § 114 von Bürgermeister Scheffold unterrichtet.

08.2 Städtebauliche Erneuerungsmaßnahme „Stadtmitte II“

Die Stadt Hornberg hat im Herbst 2011 den jährlichen Aufstockungsantrag für das Sanierungsgebiet gestellt. Das Regierungspräsidium Freiburg hat mit Schreiben vom 30. März 2012 mitgeteilt, dass der Antrag der Stadt Hornberg nicht berücksichtigt werden konnte, weil nur die dringendsten Sanierungsmaßnahmen gefördert werden können. Die Stadt Hornberg verfügt noch über ausreichend Fördermittel. Im Herbst 2012 wird erneut ein Aufstockungsantrag gestellt.

08.3 Initiative „Schulen mit Zukunft denken und gestalten“

Die Bildungsregion Ortenau e.V. lädt zu einer Exkursion am 10. Mai 2012 nach Marbach ein. Der Ablaufplan wird in Umlauf gegeben. Interessenten können sich bei Hauptamtsleiter Flaig anmelden.

08.4 Antrag auf Anerkennung der Wilhelm-Hausenstein-Schule als Werkrealschule

Bürgermeister Scheffold kann berichten, dass das Schulamt den Antrag der Stadt Hornberg auf Anerkennung befürwortet. Das Regierungspräsidium hat nun über den Antrag zu entscheiden.

08.5 Jahreskonzert des Musikverein und Trachtenkapelle Niederwasser e.V.

Der Musikverein Niederwasser und die Bläserjugend veranstalten am Samstag, 21. April 2012 um 20.00 Uhr in der Stadthalle ihr Jahreskonzert.

08.6 Fahrradtrial des MSC Hornberg e.V.

Der Fahrradtrial findet am 21. und 22. April 2012 statt. Start am Samstag ist um 12.00 Uhr, am Sonntag um 11.00 Uhr.

08.7 Jahreshauptversammlung der Buchenbronner Hexen e.V.

Die Buchenbronner Hexen laden zur Jahreshauptversammlung am Freitag, 27. April 2012 um 20.00 Uhr in das Gasthaus „Tannhäuser“ ein.

08.8 Maifeier des DGB-Ortsverbandes Kinzigtal-Gutachtal

Der DGB-Ortsverband lädt zur Maifeier am 01. Mai 2012 um 09.30 Uhr auf dem Bärenplatz ein. Bei schlechter Witterung findet die Veranstaltung in der Stadthalle statt.

08.9 Hornberger Taxiunternehmen

Stadtrat Baumann hat festgestellt, dass im Imelsbach sowie in der Hauptstraße häufig Taxis außerhalb der markierten beziehungsweise zulässigen Flächen abgestellt werden. Die Verwaltung wird dies an die Polizei zur Kontrolle weitergeben.

08.10 Straßenlampe beim Fußgängerüberweg Bahnhofstraße

Stadtrat Küffer erinnert nochmals an die defekte Straßenlampe. Stadtbaumeisterin Moser wird die EGT informieren.

08.11 Schriftliche Eingabe: Defekter Verkehrsspiegel

Stadträtin Laumann weist darauf hin, dass der Verkehrsspiegel am Knoten B 33/Hans-Thoma-Straße kaputt ist.

TOP 09.Fragestunde

Es erfolgen keine Wortmeldungen.



Altersjubilare

Wir gratulieren

26. April	Schwab Willi Frombachstraße 11 C	86
26. April	Obert Marianne Am Bach 3	73
27. April	Kammerer Ursula In der Mühlenmatte 6	71
28. April	Eitler Helga Franz-Schiele-Straße 19	71

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag und alles Gute für das neue Lebensjahr.



Fundsachen

In der vergangenen Woche wurde bei der Stadtverwaltung folgende Fundsache abgegeben, die während den üblichen Sprechzeiten im Rathaus, Einwohnermeldeamt, abgeholt werden kann:

1 Schlüssel mit Anhänger



Kirchen

Katholische Kirchennachrichten

Katholische Kirchennachrichten für Hausach, Gutach und Hornberg mit Niederwasser finden Sie unter „Gemeinsame Mitteilungen“

Evangelische Kirchengemeinde Hornberg

Freitag, 27.04.2012

20.00 Uhr XXL-Gottesdienst

Samstag, 28.04.2012

10.00 Uhr Kindertreff

Sonntag, 29.04.2012

10.00 Uhr Gottesdienst Prediger Lange

10.00 Uhr Kindergottesdienst

Montag, 30.04.2012

19.30 Uhr Posaunenchor

19.45 Uhr Gesprächskreis Prisma

Dienstag, 02.05.2012

19.00 Uhr Jugendkreis Life for one

Mittwoch, 03.05.2012

20.00 Uhr Frauenkreis Parapluie

Donnerstag, 03.05.2012

09.30 Uhr Krabbelgruppe

18.45 Uhr Sing & Pray

20.00 Uhr Kirchenchor

Freitag, 04.04.2012

18.00 Uhr Jugendkreis

19.30 Uhr Bibelkreis

Vorschau für Sonntag, 06.05.2012

10.00 Uhr Konfirmationsgottesdienst

Pfarrer Gehring

10.00 Uhr Kindergottesdienst

Im Internet findet man uns unter: www.eki-hornberg.de

Folgende Konfirmanden werden am 6. Mai 2012 konfirmiert:

Aberle	Andreas	In der Hausmatte 6 78132 Hornberg-Niederwasser
Böhm	Karl-Sven	Hauptstraße 62 78132 Hornberg
Deusch	Matthias	Am Berg 98 78132 Hornberg-Reichenbach
Dotter	Andreas	Leimattenstraße 19 78132 Hornberg

Epting	Tamara	Reichenbacher Str. 66 78132 Hornberg
Hassis	Jan	Hans-Thoma-Straße 9 78132 Hornberg
Heinzmann	Jonas	Dorfstraße 14 78132 Hornberg-Niederwasser
Hüttner	Sina	Hauptstr. 23 77793 Gutach
Kaufmann	Xenia	Hauptstraße 50 78132 Hornberg
Kienzler	Janek	Frombachstraße 76 78132 Hornberg
Krämer	Hendrik	Reichenbacher Str. 90 B 78132 Hornberg
Lauble	Jan	Wilhelm-Hausenstein-Str. 21 78132 Hornberg
Lauble	Sarah	Rebbergstraße 10 78132 Hornberg
Lehmann	Marina	Gartenstraße 33 78132 Hornberg
Lehmann	Micha	Sägebauernhof 31 A 78132 Hornberg-Reichenbach
Lehmann	Selina	Talstraße 15 78132 Hornberg-Reichenbach
Schaumann	Maximo	Hohenweg 10 78132 Hornberg
Schmid	Mike	Immelsbach 1 78132 Hornberg
Schmider	Sarah	Am Weihergarten 6 78132 Hornberg
Wagner	Michael	Hohenweg 9 C 78132 Hornberg
Wöhrle	Evelyn	Zuckerbauernhof 95 78132 Hornberg-Reichenbach

Kindertreff Sa. 28.4.2012 in Hornberg

10 bis 12 Uhr ev. Gemeindesaal

Thema: Geht, tauf und lehrt!

Für Kinder ab 5 Jahren

Wir spielen, malen und erfahren einiges über die Taufe.

Bringt bitte 2,- mit, wer hat Wachsmalstifte.

Bitte anmelden bei Petra Herold, Tel. 07831/969310 (AB)

oder: petra.herold-hausach@web.de

bis Do. 26. April 2012



Falls Sie einen Platz zum „Unterstellen“ suchen, schauen Sie doch einfach bei uns mal rein!

Wir Frauen vom
FRAUENKREIS PARAPLUIE
freuen uns über „Zuwachs“.

Am Mittwoch, den 9. Mai 2012
20 Uhr **Schnupperabend** im Ev. Pfarrhaus / Clubraum 1. Stock

Miteinander wollen wir nachdenken und reden über das, was uns Frauen bewegt im Glauben, Ehe, Familie und Beruf.
Wir singen, basteln, unternehmen gemeinsam etwas, einfach das, was uns Freude macht und uns für den Alltag stärkt.
Infos bei: Beate Brohammer Tel. 6684



Neupostolische Kirche

Gottesdienste im April

29. Sonntag

9:30 Uhr Gottesdienst in unserer Kirche in Triberg, Wallfahrtstr. 14
 • In Hornberg kein Gottesdienst

Anteil haben an Christus

Im Heiligen Abendmahl erleben wir die Gemeinschaft mit Jesus Christus. Durch sein Opfer ist er uns nah. Seine Liebe, seine Gnade kennt keine Grenzen

(siehe 1.Korinther 15,57)

• Vorausschau Mai

Mi. 02.

20:00 Uhr Gottesdienst durch den Bezirksältesten Knop

So. 06.

9:30 Uhr Gottesdienst in unserer Kirche in Triberg, Wallfahrtstr. 14

10:00 Uhr

• In Hornberg kein Gottesdienst
 Freiburg-Ost: Jugendgottesdienst durch Apostel W. Eckhardt für den Apostelbereich Freiburg anschl. gemeinsamer Imbiss

Do. 17.

11:00 Uhr Trossingen: Kindertag für den Apostelbereich Freiburg mit Apostel Wolfgang Eckhardt

So. 27.

10:00 Uhr weltweite Bild- und Tonübertragung vom Pfingstgottesdienst von Stammapostel Wilhelm Leber aus Köln

Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich willkommen!
 Weitere Auskünfte erteilt:

Gemeindevorsteher: Telefon 07833 955 868

Die Neupostolische Kirche Bezirk Villingen-Schwenningen im Internet: www.nak-villingen-schwenningen.de



Müllabfuhr

Abfalltermine April/Mai 2012 (27.04.2012 – 02.05.2012)

Hornberg und Außenbereiche der Ortsteile Reichenbach u. Niederwasser

Keine Müllabfuhr

Information in Sachen Müllabfuhr:

Bitte beachten: Die Mülltonnen müssen in Zukunft immer morgens um 06.00 Uhr zur Abholung bereit stehen. Die bisher üblichen Zeiten der Abholung des Abfalls haben sich geändert!!

Mülldeponie „Vulkan“, Haslach

Öffnungszeiten:

Mo-Fr

Sommerzeit: 7:30 - 12:30 Uhr, 13:00 - 16:45 Uhr

Winterzeit: 8:00 - 12:30 Uhr, 13:00 - 16:45 Uhr

jeden Sa 8:00 - 12:00 Uhr

Tel. 07832 96886

Weitere Informationen in Sachen Müll:

Landratsamt Ortenaukreis, Eigenbetrieb Abfallwirtschaft
 Tel. 0781-805-9600, Fax 0781-805-1213

Internet: www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de

Das Infotelefon ist von Montag bis Mittwoch jeweils von 8:30 bis 16 Uhr, am Donnerstag von 8:30 bis 18 Uhr und am Freitag jeweils von 8.30 – 12:30 Uhr besetzt. Außerhalb der Dienstzeiten ist ein Anrufbeantworter geschaltet.



Schulinfos

Schulinfos der Realschulen und Gymnasien siehe unter Schulinfos in den „Gemeinsamen Mitteilungen“



Die Wilhelm-Hausenstein-Schule informiert

Ein Klavier als Geschenk



Rektorin Irmtraud Henke, Bürgermeister Siegfried Schefold, Spenderin Traude Reiff, Hellmut Schoffer; Leon Fehrenbacher, Carolin Kern, Emanuel Wöhrle, Joshua Rzepka
 Bild: Offenburger Tageblatt Petra Epting

Die Wilhelm-Hausenstein-Schule Hornberg erhielt kürzlich ein Geschenk ganz besonderer Art. Die Freude war dementsprechend groß, denn nicht alle Tage wird ein Prunkstück von einem Klavier nebst Stuhl überreicht. Möglich war diese außergewöhnliche Bereicherung der Schule durch die Übergabe des über 100 Jahre alten Klaviers an die Hellmut Schoffer Stiftung, die in ihrem Stiftungszweck unter anderem auch die musikalische Förderung der Hornberg Schülerinnen und Schüler verankert hat.

Hellmut Schoffer übernahm die Kosten für das Stimmen des Klaviers, die Restauration des Stuhls und den Transport von der Pfalz hierher nach Hornberg.

Am Montag, 16. April konnte dann das Klavier in einer kleinen Feier ganz offiziell der Schule übergeben und von einigen Schülerinnen und Schülern zum Klingen gebracht werden.

Damit steht für den Musikunterricht und für viele Feierlichkeiten unterschiedlicher Art ein Musikinstrument höchster Güte zur Verfügung und optimiert die Qualität im musischen Bereich enorm. Eine gute Ausstattung an Lehr- und Lernmitteln ist Grundvoraussetzung für erfolgreiches Lernen. Der Leitsatz „Wir lernen erfolgreich“ gehört in Hornberg ebenso zum Leitbild der Wilhelm-Hausenstein-Schule wie „Wir leben Werte“ und „Wir übernehmen Verantwortung“.

Das Klavier als Spende für die Hornberger Schule unterstützt die hiesige Arbeit nachhaltig.

Dafür gilt es ein großes Dankeschön auszusprechen in Richtung all der Menschen, die durch ihre Spenden an die Hellmut Schoffer Stiftung ein großes Herz für die Schülerinnen und Schüler zeigen, sich der Schule gegenüber so offen zeigen und ihr so viel Unterstützung zukommen lassen.

Möge das Klavier viele Jahre an der Wilhelm-Hausenstein-Schule erklingen.

Fax (07833) 793-29, tourist-info@hornberg.de oder bei der Vorsitzenden Rosemarie Götz, Tel. (07833) 96 09 41 oder beim Stellvertreter Adolf Heß, Tel. (07833) 6481.

Anstößig ?

Eine der drei gusseisernen Ofenplatten, die alle dem Stadtmuseum gestiftet wurden und dort im Flur an der Wand ausgestellt sind, erregt immer wieder die besondere Aufmerksamkeit der Besucher, die – vereinzelt – auch Anstoß an ihr nehmen.

Sie zeigt nämlich ein Hakenkreuz im Radkranz, mit Eichenlaub und mit der Inschrift FÜR VORBILDLICHE FÖRDERUNG VON KRAFT DURCH FREUDE. Da konnte und kann man verständlicherweise schon mal die Frage hören: „Was hat das Hakenkreuz heutzutage noch in einem Heimatmuseum zu suchen?“ Nun, wie jedermann weiß, dient ein Museum in erster Linie der Erhaltung und Darstellung von Zeugnissen aus vergangener Zeit. Zur deutschen Geschichte gehören aber auch – ob man es wahrhaben will oder nicht – die zwölf Jahre des Nationalsozialismus von 1933 bis 1945. Ein historisches Vakuum ist dieser Zeitraum weiß Gott also nicht !

Übrigens wurde die Tafel auch im Rahmen der Sonderausstellung „Wie der Krieg nach Hause kam“ im Freilichtmuseum „Vogtsbauernhof“ vom 27. April bis 1. November 2009 gezeigt – ohne alle Bedenken oder Kritik.

Das Stadtmuseum Hornberg ist – und das sei heute schon bekannt gemacht – für Besucher am Sonntag, dem 6. Mai 2012, wieder geöffnet. Die Betreuer würden sich über zahlreiche Gäste freuen.

Adolf Heß



**Jugendrotkreuz
Hornberg-Gutach-
Niederwasser**

DANKESCHÖN!!!!

Am Wochenende war unsere JRK-Truppe zum ersten Mal in unserer nigelnagelneuen Uniform zur Haus- und Straßensammlung unterwegs.

Wir wurden fast überall freundlich begrüßt und durften viele Spenden einsammeln. Deshalb möchten wir an dieser Stelle nochmals allen Hornberger und Gutacher Spendern Danke sagen, denn mit Ihrer Unterstützung können wir auch dieses Jahr unsere Jugendarbeit im JRK und die Zusatzausbildungen in der Bereitschaft finanzieren!!

Vielen lieben Dank!!!

Euer JRK-Team





Frühjahrskonzert

- Doppelkonzert -

Samstag, 05. Mai 2012 – 19:30h
Stadthalle Hornberg

<p>1. Teil Stadtkapelle Hornberg musikalische Leitung: Walter BÖCHERER</p>	<p>2. Teil Stadt- und Kurkapelle Triberg musikalische Leitung: Hansjörg HILSER</p>
---	---

Eintritt frei! –
Spende für die Kameradschaftskasse willkommen

Wir freuen uns auf SIE!!



Sonstiges



Stadtmuseum Hornberg

Werderstraße 15, 78132 Hornberg

Öffnungszeiten:

Das Stadtmuseum Hornberg hat das ganze Jahr am 1. Sonntag im Monat von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr geöffnet. **Der nächste Öffnungstermin ist der 06. Mai 2012.**

Sonderführungen für Gruppen ab fünf

Personen nach Voranmeldung bei der Tourist-Info 78132 Hornberg, Bahnhofstraße 3, Tel. (07833) 793-44

Jugendkapelle der Musikschule Hornberg Jugendfreizeit vom 10. – 12.04.2012



Nach Ostern rüstete sich - wie jedes Jahr - die Jugendkapelle zur obligatorischen Freizeit im Schwarzwaldhotel „Roter Bühl“ auf der Heidburg, um sich dort auf ihre nächsten Auftritte musikalisch vorzubereiten. Gastgeberfamilie Bartelsheim, der das Wohlbefinden der Hornberger Gäste immer sehr am Herzen liegt, freute sich auf die Ankunft der jungen Musiker, die dieses Jahr nach der Umstrukturierung der Jugendkapelle in fast vollständig neuer Besetzung antraten.

Die 10- bis 14-jährigen sahen mit Spannung ihrem Hotelaufenthalt entgegen und richteten mit Dirigent Walter Böcherer nach dem Bezug der Zimmer den großen Probenraum ein. In der Zwischenzeit wurde von den Betreuern das reichhaltige Kuchenbüfett aufgebaut, damit sich die Kinder vor der ersten Übungsstunde noch mit den von fleißigen Müttern gebackenen Köstlichkeiten stärken konnten. Die wenigen Jugendlichen, die schon einmal bei einer Freizeit dabei waren, zeigten den Neulingen stolz die Räumlichkeiten, und vor allem das kleine hauseigene Schwimmbad hätte mancher am liebsten sofort in Beschlag genommen. Doch erst die Arbeit, dann das Vergnügen! Die erste Probe begann gleich mit dem Geburtstagslied für Diana, die es sich trotz Ehrentag nicht hatte nehmen lassen, zur Freizeit mitzukommen. Nach der ersten, schon sehr effektiven Probe setzten sich die hungrigen Musikanten zum Abendessen. Liebevoll zubereitet von Küchenchef Bartelsheim gab es wieder ein Menü, das keine Wünsche offen ließ.

Da es der Wettergott dieses Jahr nicht so gut meinte, musste die geplante Fackelwanderung ausfallen, doch das Schwimmbad bot einen würdigen Ersatz. Vor allem diejenigen, die zum ersten Mal dabei waren, drängten schon während des Essens darauf, endlich schwimmen gehen zu dürfen.

Den Abend verbrachte man mit Spiel und Spaß im großen Aufenthaltsraum und mancher fand es einfach nur klasse, wenn er beim „Uno“-Spielen haushoch gegen den Dirigenten oder die Betreuer gewann. Den Kleinsten fielen bei den letzten Spiele-Runden schier die Augen zu, doch konnte man das natürlich nicht zugeben. Ein paar Unermüdliche gab es auch dieses Jahr wieder, die sich in den Kopf gesetzt hatten, die Nächte im Hotelzimmer bis zum letzten Moment zu genießen.

Mit einem ausgiebigen Frühstück begann der nächste Tag. Den ganzen Vormittag wurde intensiv geprobt und für die Zeit nach dem Mittagessen war eine kleine Rundwanderung angesagt, die jedoch abrupt mit einem Hagelschauer endete. Dies tat der Stimmung aber keinen Abbruch, denn zum Aufwärmen hatte man ja den Swimming-Pool. Auch am zweiten Tag der Freizeit konnte mit einem Geburtstagskind gefeiert werden. Corinna, nun elf Jahre alt, durfte ebenso wie ihre Musikerkollegin Diana ein Geburtstagsständchen und ein kleines Geschenk in Empfang nehmen. Während sie sich im Schwimmbad vergnügte, trudelte für sie sogar Besuch ein, denn Mama und Bruder

wollten gerne mit ihr die Geburtstagstorte anschneiden. Das Wetter spielte leider nicht so richtig mit, sodass man sich überwiegend im Haus aufhalten musste. Der übliche Grillabend wurde dieses Jahr einfach durch ein feines Menü ersetzt. Statt Nachtwanderung war das Schwimmbad stark frequentiert und danach fanden sich alle wieder im Aufenthaltsraum ein, wo die reinste Spiele-Ausstellung aufgebaut war. Nach einer mehr oder weniger ruhigen Nacht wurde am letzten Vormittag nochmals eifrig für das Abschlusskonzert vor der Heimfahrt geprobt. Der musikalische Leiter Walter Böcherer zeigte sich sehr zufrieden mit den jungen Musikern, die während der Proben konzentriert und mit Spaß dabei waren. Eifrig geübt wurden unter anderem zwei Stücke, die am 12. Mai 2012 beim Wertungsspiel in Hausen vorm Wald vorgestellt werden sollen. Mit großem Applaus drückten die Eltern ihre Begeisterung aus. Einen Sonderapplaus gab es für Frau Bartelsheim, die für die wieder exzellente Betreuung mit einem Blumenstrauß bedacht wurde. Sie brachte im Gegenzug zum Ausdruck, dass die Kinder der Hornberger Jugendkapelle mit ihren Betreuern gern gesehene Gäste und einfach eine sehr nette Truppe seien.

Einstimmig plädierten Kinder und Betreuer dafür, im Jahr 2013 wieder so eine schöne Freizeit im „Schwarzwaldhotel Roter Bühl“ durchzuführen.

Heidi Hug



**Arbeiterwohlfahrt
OV-Hornberg e.V.**

AWO bereitet Wald- und Kinderfest vor.

Der Vortrag von Dr. Markus Nagler über »Erben und Vererben« habe starkes Interesse gefunden, bestätigte Henriette Haas in der kürzlichen Vorstandssitzung der Arbeiterwohlfahrt Hornberg und sie fand es sinnvoll, dass dabei auch die Themen Betreuungsvollmacht und Patientenverfügung behandelt wurden.

Ein voller Erfolg sei auch die Bus-Fahrt in den Frühling gewesen, so die Vorsitzende in ihrer Rückschau auf die jüngsten Veranstaltungen. Worte herzlichen Dankes galten danach den Spendern und Sammlern, die zum guten Ergebnis der diesjährigen Haussammlung beigetragen haben. Gern teilte die Vorsitzende auch mit, dass der Ortsverband ein neues Mitglied gewinnen können, - auch mit der erklärten Bereitschaft zur aktiven Mitarbeit Erich Haas berichtete aus der Kreisvorstandssitzung von der Projekt-Idee einer Ehrenamts-Börse, sprach über die Neuauflage der AWO-Broschüre, für die man Fotos bräuchte und ließ wissen, dass die Delegiertenkonferenz in Hornberg stattfinden werde. Der Kreisverband tagt am 20. Oktober im Hornberger Schloß-Hotel. Ins Gespräch gebracht wurde eine Kinder- und Jugend-Akademie. In diesem Zusammenhang soll Petra Palatzky (Offenburg) zu einem Referat nach Hornberg eingeladen werden.

Der Vorstand schlug vor, sich an der Förderausschreibung der Sozialstiftung des Bezirksverbandes zu beteiligen, wobei es um die Frage geht, wie man neue ehrenamtliche Helfer gewinnen kann.

Ein weiteres Thema war das traditionelle Wald- und Kinderfest der AWO an Himmelfahrt am Gesundbrunnen. Technische Details und Personalplan waren relativ rasch erledigt. Auch den üblichen Luftballon-Wettbewerb wird es wieder geben. Für die Beschäftigung der Kinder und für Spiele mit den jungen Besuchern des Wald- und Kinderfestes sucht die AWO Hornberg jedoch noch Helferinnen oder Helfer mit Ideen. Wer sich vorstellen könnte, hier auszuhelfen, der sollte sich mit Henriette Haas, Telefon 96996, in Verbindung setzen. Nach wie vor ist die AWO auch auf der Suche nach geeigneten Lagerräumen für ihre Gerätschaften und Standaufbauten.

Hornberger Arbeiterwohlfahrt auf Frühlingsfahrt



Gute Gespräche hatten die Teilnehmer bei der Kaffeepause.

„Von diesem herrlichen und erlebnisreichen Tag zehre ich noch lange“, so eine begeisterte Teilnehmerin der diesjährigen Frühlingsfahrt der Arbeiterwohlfahrt Hornberg. Unter dem Motto „Frühling lässt sein blaues Band wieder flattern durch die Lüfte“ führte die „Fahrt mit unbekanntem Ziel“ zunächst in Richtung Offenburg.

Bei angenehm sonnigem Reisewetter bot das Kinzigtal mit seinen wechselnden Grüntönen der Wiesen und der Laubwälder sowie der Blütenpracht der Streuobstwiesen und Obstplantagen ein paradiesisches Bild. In Steinach wechselte die Tour über Welschensteinach auf die Bergeshöhe Streitberg und dann talwärts nach Kenzingen und Köndringen. Hier war der erste Halt mit Kaffeepause. Ein zum Restaurant konstruierte Gewächshaus, geschmückt mit Palmen und exotischen Pflanzen, begeisterte die Gäste mit seinem südlichen Flair.

Die Fahrt – von Henriette und Erich Haas wiederum exzellent vorbereitet – führte weiter vorbei an Spargelfeldern, die bereits zum Teil geerntet wurden, und prächtig blühenden Obstbäumen über Lahr zurück ins Kinzigtal nach Nordrach. Hier war der Glanzpunkt des Nachmittags der Besuch des Puppenmuseums von Gaby Spitzmüller. Nach Themen geordnet, sind hier 3500 Puppen und Teddys, Holz- und Blechspielzeug, aber auch alte Stickereien zu sehen. Die Betreuerinnen des Museums, Jutta Zimmermann und Marion Marz, erklärten mit viel Engagement die Themenschwerpunkte der einzelnen Vitrinen. So zeigen sich zum Beispiel in einer Vitrine 64 Puppen in der Nordrachener Tracht, aufgestellt zu einem Trachtenhochzeitszug. Mit einem gemeinsamen guten Essen fand der Ausflug in Hornberg seinen Abschluss.

Literaturkreis Hornberg Im Park

Ein ganz kleines Reh stand am ganz kleinen Baum
Still und verklärt wie im Traum.
Das war des Nachts elf Uhr zwei.
Und dann kam ich um vier
Morgens wieder vorbei,
Und da träumte noch immer das Tier.

Nun schlich ich mich leise – ich atmete kaum –
Gegen den Wind an den Baum,
Und gab dem Reh einen ganz kleinen Stips.
Und da war es aus Gips.

Joachim Ringelnatz

Sportfischer sorgen für Sauberkeit

Stoßstangen und andere Autoteile, ein Fensterladen, Bau-schutt und jede Menge kleinerer und größerer Plastikteile waren die Ausbeute der »Bachputzete«, die der Sportfischer-Verein Hornberg-Niederwasser am Wochenende

durchführte. Auf der rund vier Kilometer langen Uferstrecke entlang der Gutach, vom Traubensteg in Hornberg bis oberhalb vom »dritten Bauern« in Niederwasser wurde wieder, wie schon viele Jahre zuvor, aller Unrat abgesammelt, den irgendwelche Zeitgenossen unqualifiziert entsorgt haben oder die das Wasser anspülte. Der Angelsportverein, der auch die Qualität der Fließwasser in seinem Revier kontrolliert, macht sich damit nicht zuletzt im Sinne des Umweltschutzes in vorbildlicher Weise nützlich.



70 Arbeitsstunden haben die auf unserem Foto abgebildeten Sportfischer und ihre Vereinskollegen zur Bachputzete aufgewendet.



Termine Sprechtage

Polizeiposten Wolfach

Der Polizeiposten Wolfach ist von Montag bis Freitag in der Regel von 7.30 Uhr bis 18.00 Uhr besetzt.

Sprechtag der Baurechtsbehörde im Rathaus Hornberg

Der nächste Sprechtag des Kreisbaumeisters Lehmann findet am Freitag, 04.05.2012 zwischen 9.00 und 11.00 Uhr im Stadtbauamt Hornberg, Zimmer 34 statt.

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung, Werner Echle, hält am **Donnerstag, 24. Mai 2012 von 14:00 bis 18:00 Uhr im Rathaus Hornberg, Zimmer 16** einen Sprechtag ab.

Hierbei werden die Versicherten sowie alle interessierten Bevölkerungskreise in Angelegenheiten der Rentenversicherung kostenlos beraten. Zudem nimmt Werner Echle auch Rentenanträge entgegen. Zum Sprechtag bringen Sie bitte alle die Rentenversicherung betreffenden Unterlagen sowie Ihre Ausweispapiere mit.

Terminvergabe! Bitte melden Sie sich bei der Stadtverwaltung Hornberg, unter Tel. 07833 793-45 an.

Sprechtag Badischer Landwirtschaftlicher Hauptverband e.V. (BLHV)

Bezirksgeschäftsstelle

77855 Achern, Illenauer Allee 55, Tel. 07841/2075-0, Fax 07841/601680

Mi. 02.05.

Achern, Bez. Gesch. Stelle, 9:00 Uhr - 12:00 Uhr

Sprechtagebesucher für alle Sprechstage werden um telefonische Terminvereinbarung (07841/2075-0) bei der Bezirksgeschäftsstelle in Achern gebeten.

Anmeldungen für Unterharmersbach unter 07841-2075-20.

Sprechstage für die keine Anmeldungen vorliegen, finden nicht statt.



Veranstaltungen

Design-Center eröffnet in Hornberg, in der Werderstr. 36 der Duravit AG.

Montag bis Freitag von 08:00 Uhr bis 18:00 Uhr und Samstag von 12:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Freitag, 27.04.2012

Treff der Fotogruppe

Veranstaltungsort: Begegnungsstätte

Veranstalter: NaturFreunde Fotogruppe Hornberg

Start zwischen 17 und 19 Uhr

Schlemmen und Spazieren

Jeden Freitag Großes Vier-Gang-Menü

1 x bezahlen und an einem Abend bei allen 4 Föhrenbühl-Gastronomen speisen

Erwachsene 32,90 EUR pro Person

Kinder 4 bis 14 Jahre 1 EUR pro Lebensjahr

Kinder bis 3 Jahre frei, Preise ohne Getränke

(Änderungen vorbehalten), Reservierung erforderlich

Reihenfolge: Landhaus Lauble Suppe + Aperitif, Turm

Vorspeise, Adler Hauptgang, Schwanen Dessert.

<http://fohrenbuehl-schwarzwald.de>

Veranstaltungsort: Hornberg - Reichenbach

Veranstalter: Landhaus Lauble, Tel. 07833/93660

Gasthof Adler, Tel. 07422/95380

Gasthof Gedächtnisshaus, Tel. 07422/4461

Landgasthof Schwanen, Tel. 07833/935790

20:00 Uhr

Jahreshauptversammlung

Veranstaltungsort: Gasthaus Tannhäuser

Veranstalter: Buchenbronner Hexen e.V.

Samstag, 28.04.2012

abends Klaviermusik

Jeden Samstagabend spielt ein Pianist live im Schloss-Restaurant.

Veranstaltungsort: Hotel Schloss Hornberg

Veranstalter: Hotel Schloss Hornberg

Samstag, 28.04.2012 – Sonntag, 29.04.2012

ganztägig 20. Internationales Turnier der Stadt Hornberg

Ringerturnier

Veranstaltungsort: Sporthalle

Veranstalter: Athletenverein Germania Hornberg e.V.

Sonntag, 29.04.2012

vormittags Sektfrühstück

Jeden Sonn- und Feiertag frühstücken wie Gott im Gutachtal.

Veranstaltungsort: Hotel Schloss Hornberg

Veranstalter: Hotel Schloss Hornberg

Montag, 30.04.2012

17:00 Uhr Maibaumhock

Für Unterhaltung, Speisen und Getränke ist gesorgt.

Veranstaltungsort: Bärenplatz

Veranstalter: Gewerbeverein Hornberg e.V.

18:00 Uhr Kurkonzert beim Maihock

Veranstaltungsort: Bärenplatz

Veranstalter: Stadtkapelle Hornberg

Dienstag, 01.05.2012

vormittags Sektfrühstück

Jeden Sonn- und Feiertag frühstücken wie Gott im Gutachtal.

Veranstaltungsort: Hotel Schloss Hornberg

Veranstalter: Hotel Schloss Hornberg

9:00 bis 12:00 Uhr Maifeier des DGB

Mairedner: Industriepfarrer Parlschobel

Veranstaltungsort: Bärenplatz

Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung in der Stadthalle in Hornberg statt.

Veranstalter: Deutscher Gewerkschaftsbund Ortenaukreis:

OK Kinzigtal-Gutachtal

9:30 Uhr Tagestour zum sagenumwobenen Elbachsee

Führung: Elfriede und Gerhard Aberle,

Tel. 07833/1500

Wanderung: Kniebis - Sankenbachwasserfälle - Elbachsee - Kniebis

Wanderzeit: ca. 4,5 bis 5 Stunden

Rucksackverpflegung: erforderlich

Einkehr: Am Ende der Tour

Veranstaltungsort: Treffpunkt Neukauf/Parkplatz

Veranstalter: Schwarzwaldverein Ortsgruppe Hornberg e.V.

Maihock

Veranstaltungsort: Feuerwehrgerätehaus

Veranstalter: Jugendfeuerwehr der Freiwilligen Feuerwehr Hornberg

13:15 Uhr Besuch der Maifeier des DGB

Wanderung in das Frombachtal

Gehzeit: 2,5 Stunden

Führung: Henriette Haas

Veranstaltungsort: Bärenplatz

Veranstalter: Naturfreunde Hornberg OG Hornberg

Mittwoch, 02.05.2012

13:00 Uhr Wochentagswanderung

Veranstaltungsort: Viadukt-Parkplatz mit Pkw

Veranstalter: Naturfreunde Hornberg OG Hornberg

Freitag, 04.05.2012

Start zwischen 17 und 19 Uhr

Schlemmen und Spazieren

Jeden Freitag Großes Vier-Gang-Menü

1 x bezahlen und an einem Abend bei allen 4 Föhrenbühl-Gastronomen speisen

Erwachsene 32,90 EUR pro Person

Kinder 4 bis 14 Jahre 1 EUR pro Lebensjahr

Kinder bis 3 Jahre frei, Preise ohne Getränke

(Änderungen vorbehalten), Reservierung erforderlich

Reihenfolge: Landhaus Lauble Suppe + Aperitif, Turm

Vorspeise, Adler Hauptgang, Schwanen Dessert.

<http://fohrenbuehl-schwarzwald.de>

Veranstaltungsort: Hornberg - Reichenbach

Veranstalter: Landhaus Lauble, Tel. 07833/93660

Gasthof Adler, Tel. 07422/95380

Gasthof Gedächtnisshaus, Tel. 07422/4461

Landgasthof Schwanen, Tel. 07833/935790

Samstag, 05.05.2012

19:30 Uhr Frühjahrskonzert

Veranstaltungsort: Stadthalle

Veranstalter: Stadtkapelle Hornberg

abends Rittermahl

Speisen Sie wie einst die Ritter.

Veranstaltungsort: Hotel Schloss Hornberg

Veranstalter: Hotel Schloss Hornberg

abends Klaviermusik

Jeden Samstagabend spielt ein Pianist live im Schloss-Restaurant
 Veranstaltungsort: Hotel Schloss Hornberg
 Veranstalter: Hotel Schloss Hornberg

Sonntag, 06.05.2012**vormittags Sektfrühstück**

Jeden Sonn- und Feiertag frühstücken wie Gott im Gutachtal.
 Veranstaltungsort: Hotel Schloss Hornberg
 Veranstalter: Hotel Schloss Hornberg

14:00 - 17:00 Uhr**Stadtmuseum Hornberg hat geöffnet**

Im Stadtmuseum in Hornberg finden Sie neben der Geschichte von Hornberg noch Ausstellungsräume mit Stein- und Holzgeschirr, Holzschnitzkunst, der "Wilhelm-Hausenstein-Gedenkbaum", Lebens- und Arbeitswelt des Schwarzwaldbauern u.v.m.
 Besuchen Sie uns doch einfach!
 Veranstaltungsort: Stadtmuseum
 Veranstalter: Förderverein Stadtmuseum Hornberg e.V.

**Hornberger Schießen:**

Freitag, 27. April 2012 19.30 Uhr
 1. Probe auf der Freilichtbühne

**Bekanntmachung**

Zur Versammlung am **Freitag, den 11. Mai 2012** um 20.00 Uhr im Gasthaus Krone, Hornberg Reichenbach, werden alle Jagdgenossen der Jagdgenossenschaft Hornberg – Reichenbach, welche zu dem gemeinschaftlichen Jagdbezirk der Gemarkung Reichenbach gehören, herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der anwesenden und vertretenen Jagdgenossen
2. Beschlussfassung über die Herstellung der Öffentlichkeit
3. Bekanntgabe und Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 29.04.2011
4. Berichte
5. Entlastung der gesamten Vorstandschaft
6. Beschlussfassung über den Verzicht auf eine schriftliche Einladung der Jagdgenossen zu der jährlichen Versammlung
7. Wahl der Kassenprüfer
8. Verschiedenes

Jagdgenossenschaft Reichenbach



**Musikverein
 Trachtenkapelle
 Niederwasser e.V.**

Musikverein Niederwasser sammelt Altmaterial

Der Musikverein und Trachtenkapelle Niederwasser e.V. wird am **12. Mai 2012** wieder eine Sammlung von Altmaterial in Niederwasser durchführen.
 Folgende Materialien werden gesammelt: Papier, Eisenschrott, Kupfer, Kupferkabel, Messing, Edelstahl, Alu, Blei, Elektromotoren und Autobatterien. Bitte haben Sie Verständnis, dass keine Kühlgeräte gesammelt werden können.

**Vereine**

**Redaktionsschluss wegen
 Maifeiertag vorverlegt**

Wegen des Feiertags „1. Mai“ wird der Redaktions- bzw. Anzeigenschluss für das nächste Mitteilungsblatt „AKTUELL Hausach-Gutach-Hornberg“ auf **Montag, 30.04.2012, 11.30 Uhr** vorverlegt.
 Verspätet eingehende Beiträge können nicht mehr berücksichtigt werden.



**Buchenbronner Hexen e.V.
 Hornberg**

1. Mai 2012 ab 14.30 Uhr

"Hofhock" bei der Hexenkammer

**Kinderchorprojekt mit neuen Marienliedern**

Die nächste Probe ist am Dienstag, 08. Mai 2012 um 16.30 Uhr im Gemeindesaal in Niederwasser.

Gerne holen wir am 12. Mai 2012 auch Altmaterial in Hornberg und Reichenbach ab. Wir bitten Sie dies im Vorhinein bei Rupert Kienzler unter der Telefonnummer 07833 8129 oder samstags unter 0170 3009630 anzumelden. Wir freuen uns, wenn Sie schon jetzt Altmaterial sammeln. Nähere Auskünfte erhalten Sie ebenfalls bei Rupert Kienzler unter der oben genannten Rufnummer. Der Musikverein bedankt sich bereits im Voraus für Ihre Unterstützung.

Musikverein und Trachtenkapelle Niederwasser e.V.



Naturfreundejugend Hornberg

Wir treffen uns jeden zweiten Samstag um 15.00 Uhr im Jugendtreff in der Hauptstraße 97 in Hornberg
Jeden Dienstag Jugendtreff um 19.00 Uhr für Jugendliche ab 16 Jahren.



1. Mai 2012

Wir besuchen am Vormittag die Maifeier des DGB auf dem Bärenplatz.

Nachmittags laden wir zu einer gemütlichen Maiwanderung ein. Über den Storenwald wandern wir am Schwimmbad vorbei nach Niederwasser. Nach einer Schleife durch Hornberg-Süd gelangen wir ins Frombachtal und kehren bei der Familie Hildbrand im Hasenbauernhof ein. Es erwartet uns ein herzhaftes Vesper und gegrillte Forellen. Wer nicht mitwandern möchte, kann zu einer gemütlichen Runde direkt zum Hasenbauern kommen.

Treffpunkt: 13.00 Uhr Lidl-Parkplatz in Triberg
13.15 Uhr Bärenplatz Hornberg

Gehzeit: 2 Stunden

Führung: Henriette Haas und Peter Reeb

Gäste sind willkommen

Am **Mittwoch, den 2. Mai** findet die nächste Wochentagswanderung der Naturfreunde statt.

Der Ausgangspunkt ist in Langenschiltach. Dort geht es, entlang dem unteren Schachenbronner Tal, bis zum Sommerberg und von dort zurück zum Ausgangspunkt.

Am Ende dieser aussichtsreichen Tour ist eine Einkehr im Gasthaus Krone (Untere Wirtshäusle) in Reichenbach.

Treffpunkt: 13.00 Uhr am Viadukt-Parkplatz mit PKW

Führung : Traudel und Horst Seckinger

Rheuma-Liga e.V.

Trockengymnastik jeweils am Dienstag um 16:00 Uhr
Wassergymnastik: Jeden Mittwoch im " Solemar " in Bad-Dürrheim.

Abfahrt: Bus-Heizmann - 14:50 Uhr Gasthaus Rose, 14:55 Uhr Duravit, Rückfahrt um 19:00 Uhr.

Fahrtkosten mit Eintritt: 20,-- Euro, Mitglieder 21,-- Euro, Nichtmitglieder:

Kosten mit Rezept 12 ,-- Euro Fahrtkosten. Der Eintritt 2,-- Euro wird mit Rezeptabrechnung erhoben.

Bei Zustieg wird gebeten die o.g. Beträge bereitzuhalten.

Gäste sind herzlich willkommen.



Schwarzwaldverein Hornberg e.V.

1. Mai: Tagestour zum sagenumwobenen Elbachsee, Treffpunkt: 9.30 Uhr Neukauf-Parkplatz mit Pkw. Wanderung vom Kniebis – Elbachsee – Sankenbachwasserfälle – Kniebis. Gehzeit; ca. 4-4,5 Stunden, etwa 400 Meter Anstiege, Weglänge: 13 km. Wanderstöcke wären hilfreich, Rucksackverpflegung erforderlich, Einkehr am Ende der Tour, Führung: Elfriede und Gerhard Aberle, Tel. 1500.



Trainingszeiten

Montag	ab 18 00 Uhr	Jedermannsgruppe bei Werner Maurer
Dienstag	ab 18 00 Uhr	Herren 60
Mittwoch	ab 18 00 Uhr	Herren
Donnerstag	ab 18 00 Uhr	Damen mit Bernd Laages
Freitag	ab 16 00 Uhr	Jugendförder-Training mit Thorsten Teichgräber

Weitere Infos auf unserer Homepage unter www.tcgw.hornberg.de



Turnverein 1875
Hornberg e.V.



Turnverein 1875 Hornberg e.V.

Am Freitag, 11. Mai 2012 – 20:00 Uhr findet im Hotel „Schloss Hornberg“ unsere diesjährige

Hauptversammlung

statt, wozu alle Mitglieder und Freunde des Vereins herzlich eingeladen sind.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Kurzbericht des 1. Vorsitzenden
2. Ehrungen
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Kassierers
5. Bericht der Jugendvertretung
6. Kurzberichte der Abteilungs- und Übungsleiter
7. Diskussion zu den Berichten
8. Entlastung des Gesamtvorstandes
9. Neuwahlen
10. Wünsche und Anträge

Anträge sind bis 6. Mai beim Vorstand einzureichen.

Mit sportlichem Gruß

Friedrich Wöhrle (1. Vorsitzender)
TV 1875 Hornberg e.V.